

a)  Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle) /  Auftraggeber

Stadt Fehmarn  
Bahnhofstraße 5  
23769 Burg auf Fehmarn  
Tel. +49 (4371) 506-260  
E-Mail L.Laussat@stadtfehmar.de

b) Vergabeverfahren

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A  
Vergabenummer 90699-12634

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe  
- elektronisch  
- in Textform

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Metkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

23769 Petersdorf auf Fehmarn  
Zusatz  
Dänschendorfer Straße, Ratsollweg, Dreschkoppel

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Kanal-und Straßenbau Petersdorf, Fehmarn 1. BA  
SF / SWF Petersdorf 1. BA  
Leistungsumfang  
-800 m Regenwasserkanal DN 300-500 inkl. Anschlussleitungen, Verüllen mit Flüssigboden  
-27 Schachtbauwerke  
-Herstellen eines 2700 m³ Regenrückhaltebeckens in Erdbauweise  
- Herstellen eines 50 m³ Rückhalteriums mit Rigolenboxen  
- 1700 m² Straßenbau Asphaltbauweise, inkl. ungebundener Oberbau und Straßenentwässerung  
- 500 m² Oberfläche in Pflasterbauweise herstellen, inkl. ungebundener Oberbau  
-1600m Randeinfassung setzen  
-Herstellen von Gehwegen

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose

Nein

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung  
Datum: 11.11.2024  
Fertigstellung der Leistungen  
Datum: 08.05.2026  
Weitere Fristen  
- Bauunterbrechungen und Flächenherrichtung für das Rapsblütenfest (16.-18. Mai 2025)

- j) Nebenangebote  
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- k) Mehrere Hauptangebote  
Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist nicht zugelassen
- l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen  
Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter  
<https://bi-medien.de/ausschreibungsdienste/ausschreibungen/D455513821>  
Nachforderung  
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden  
 nachgefordert  
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen  
  
 nicht nachgefordert
- o) Ablauf der Angebots- und Bindefrist  
Angebotsfrist            10.10.2024 11:00:00  
Bindefrist                04.11.2024
- p) Einreichung von Angeboten  
Adresse für elektronische Angebote  
Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist elektronisch zu übermitteln.  
Zugang zur elektronischen Angebotsabgabe ausschließlich als registrierter Nutzer auf <https://bi-medien.de> über den Menüpunkt - Meine Vergaben - unter der ID des Verfahrens im Bereich - Angebot -.  
Informationen zu den Registrierungsmöglichkeiten sind zu finden unter:  
<https://bi-medien.de/ausschreibungsdienste/bieterassistent>.  
Anschrift für schriftliche Angebote  
-
- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen  
Deutsch
- r) Zuschlagskriterien  
Siehe Vergabeunterlagen
- s) Eröffnungstermin  
Ort:  
digital  
  
Raum:  
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:  
Bieter und Ihre Bevollmächtigten dürfen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein
- t) Geforderte Sicherheiten
- u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind  
Gemäß Vergabeunterlagen
- v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften  
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigten Vertreter

w) Nachweise zur Eignung

**Präqualifizierte Unternehmen** führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag bei einer der folgenden Präqualifikationsstellen:

- PQ VOB

Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

**Nicht präqualifizierte Unternehmen** haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt -Eigenerklärung zur Eignung- vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese bei einer der zugelassenen Präqualifikationsstellen geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der im Formblatt -Eigenerklärung zur Eignung- genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt -Eigenerklärungen zur Eignung- ist erhältlich: Liegt den Vergabeunterlagen bei

Als Eigenerklärung vorzulegen

- Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft
- Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung
- Angaben, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet/die Eröffnung beantragt/mangels Masse abgelehnt/ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde oder ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet
- Umsatz in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, Bauleistungen und andere Leistungen betreffend, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen
- Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal
- Ausführung von Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):

Vergabeprüfstelle beim Innenministerium des Landes SH

Ref. IV 66, Postfach 1133

2411 Kiel

Tel.:

Fax:

E-Mail:

Internet:

Sonstige Angaben

Die Kommunikation erfolgt

- elektronisch über die Vergabeplattform: <https://bi-medien.de>  
Anfragen zum Verfahren können als registrierter Nutzer der B\_I eVergabe im Menüpunkt - Meine Vergaben - unter dem B\_I code D455513821 im Bereich - Mitteilungen - gestellt werden.
- in Textform unter nachstehender Anschrift:  
Ingenieurgesellschaft Siebert & Partner mbH  
Stubbendorfer Ring 10  
23858 Wesenberg, Holstein  
Abteilung: Wesenberg  
Tel.: +49 (451) 79901 27  
E-Mail: [j.pallesen@siebert-partner.de](mailto:j.pallesen@siebert-partner.de)